

Einseitige Erklärung zur Namensführung in der Ehe (§ 1355 Abs. 4 und 5 BGB)

Hinweis über die Zuständigkeit

Ist die Eheschließung nicht in einem deutschen Eheregister beurkundet, so ist das Standesamt für die wirksame Entgegennahme der Namensklärung zuständig, in dessen Zuständigkeitsbereich die/der Erklärende ihren/seinen Wohnsitz hat oder zuletzt hatte oder ihren/seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Eine Zuständigkeit des Standesamts I in Berlin ist bei Fehlen eines Registereintrags nur gegeben, wenn die/der Erklärende nie im Inland wohnhaft war. Ein lange zurückliegender inländischer Wohnsitz (auch als Kind) begründet ebenfalls die Zuständigkeit des früheren Wohnsitzstandesamtes.

Erklärende / Erklärender (Familienname, Geburtsname, a l l e Vornamen; Geburtsdatum, Wohnort, Staatsangehörigkeit, E-Mail)

(Früherer) inländischer Wohnsitz?
nein, ich war bisher noch nie (auch nicht als Kind) im Inland wohnhaft
ja: (letzte) inländische Anschrift:

(frühere) Ehegattin / (früherer) Ehegatte (Familienname, Geburtsname, Vornamen; Wohnort, Staatsangehörigkeit)

Bitte unbedingt ausfüllen:

Eheschließung, Namensführung	<i>Ich habe am</i> _____ <i>(Datum)</i>
	<i>in</i> _____ <i>(Ort)</i>
	<i>die letzte Ehe geschlossen.</i>
	<i>Ich führe den Familiennamen:</i>
	<i>nach deutschem Recht</i>
	<i>nach dem Recht des Staates:</i>
	<i>Tag der Wirksamkeit:</i>
	<i>Grundlage für den Erwerb: Namensklärung Eheschließung sonstiges:</i>
	<i>aktueller Familienstand:</i>
	<i>verheiratet geschieden verwitwet Lebenspartnerschaft aufgehoben</i> <i>Lebenspartnerschaft durch Tod aufgelöst</i>
Anzahl a l l e r Ehen / Lebenspartnerschaften: 0 1 2 3 und mehr	
(ggf. Nachweise über die Auflösung a l l e r Vorehen / vorherigen Lebenspartnerschaften beifügen).	

Erklärung zur Namensführung:

Wiederannahme	Meine letzte Ehe wurde aufgelöst am: _____ <i>(Datum)</i>
	durch: _____ <i>(Art der Auflösung)</i>
	Mir ist bekannt, dass ich nach der Auflösung meiner letzten Ehe meinen vor der Eheschließung geführten Namen oder meinen Geburtsnamen wieder annehmen kann.
	Ich nehme den
	Geburtsnamen: _____
	früheren Familiennamen: _____
wieder an.	
<i>Mir ist bekannt, dass diese Erklärung unwiderruflich ist.</i>	

Hinzufügung	<p>Ich füge dem Ehenamen: _____ meinen Geburtsnamen meinen früheren Ehenamen einen Teil meines früheren Namens hinzu und führe künftig folgenden Familiennamen: _____</p>
Widerruf der Hinzufügung	<p>Ich habe meinem Ehenamen: _____ den Familiennamen: _____ hinzugefügt. Ich widerrufe die Erklärung über die Hinzufügung und will künftig ausschließlich den folgenden Ehenamen führen: _____</p> <p><i>Mir ist bekannt, dass diese Erklärung unwiderruflich und eine erneute Hinzufügung nicht mehr möglich ist.</i></p>

**Über die rechtlichen Auswirkungen bzw. Möglichkeiten hinsichtlich der Namensführung von Kindern
bin ich ggf. belehrt worden.**

betroffene Kinder (Familiename, Vorname; Wohnort, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit)

Ich wünsche die Ausstellung von _____ (Anzahl)
gebührenpflichtigen Bescheinigung(en) über die Wirksamkeit der Namenserklärung.

Ich wünsche **keine** Ausstellung von gebührenpflichtigen Bescheinigung(en) über die Wirksamkeit der
Namenserklärung.

Die vorstehende Unterschrift beglaubige ich aufgrund der vor mir erfolgten Vollziehung.

Die Erklärende / Der Erklärende hat sich ausgewiesen durch

_____, Nr.
(Personaldokument)
ausgestellt am

Ort, Datum:

, den

(Konsularbeamter / Konsularbeamtin)

(Siegel)

Vordrucke mit mehreren Blättern sind bitte untrennbar zu verbinden !